OUTDOOR GUIDE

UNTERWALDEN

Mountainbike ▲ Bergwandern ▲ Sportklettern ▲ Klettern Mehrseillängen ▲ Canyoning
Ski Alpin ▲ Freeride ▲ Ski- und Snowboardtouren ▲ Schneeschuhtouren ▲ Eisklettern

INHALTSVERZEICHNIS

MOUNTAINBIKE 012

BELLA VISTA ▲ 018
CHOLTAL ▲ 019
PANORAMA ▲ 020
BRENNWALD ▲ 021
HÖCH FLUE ▲ 022
SEEBLICK-TRAIL ▲ 023
GOLDIROUTE ▲ 024
NATURAL BIKE PARK ▲ 025
NAS ▲ 026
SEEWLIGRAT ETSCHENRIED ▲ 028
MUETERSCHWANDENBERG ROTZLOCH ▲ 030
MUETERSCHWANDENBERG ZINGEL ▲ 031
BUOCHSERWALD ▲ 032
BÄRENFALLE ▲ 033
RENGPASS ▲ 034
FRÄKMÜNTEGG «WURZELTRAIL» ▲ 035
STANSERHORN BLUEMATT ▲ 036
ÄCHERLIPASS ▲ 037
O-TOUR BIKE WEST ▲ 038
ÄLGGI-HÜTTSTETT-DUNDELEGG ▲ 039
WICHELSEERUNDFAHRT ▲ 040
OBWALDNER SEEN RUNDFAHRT ▲ 041
LUNGERERSEERUNDFAHRT ▲ 042
SATTELPASS SEEWENEGG ▲ 044
SAKRAMENTSKAPELLE ▲ 045
GROSSTEILERBERG ▲ 046

BERGWANDERN 048

BÄRENWEG ▲ 054
MUNDARTWEG ▲ 055
ALP WEID – NIEDERBAUEN 1923 M.Ü.M. ▲ 056
OBERBAUEN – GANDI – SCHWALMIS ▲ 058
WILDBEOBACHTUNGSPFAD ▲ 060
GITZITRITT ▲ 062
MUSENALP RUNDTOUR ▲ 064
BRISEN 2404 M.Ü.M. ▲ 066

SCHWALMIS – RISETENSTOCK ▲ 068
STANSERHORN 1897 M.Ü.M. ▲ 070
ARVIGRAT 2002 M.Ü.M. ▲ 072
BARGLEN 2669 M.Ü.M. ▲ 076
RUNDTOUR HOCHSTOLLEN 2481 M.Ü.M. ▲ 078

ÄLGGI «MITTELPUNKT DER SCHWEIZ» ▲ 080
ROUNDTOUR «JOCHPASS – SCHAFTAL» ▲ 081
GLAUBENBERG – SEEWENSEELI – FÜRSTEIN ▲ 083
ÄLGGI – VORDER SEEFELD ▲ 084
BÄRGMANDLIPFAD GISWIL ▲ 085

BRUDERKLAUSENWEG ▲ 086
FINDLINGSWEG ▲ 088
JÄNZI PANORAMA TRAIL ▲ 089
MITTAGGÜPFI PILATUS ▲ 090
OBWALDNER HÖHENWEG ▲ 092
RUNDWANDERUNG UM DEN SARNERSEE ▲ 100
SCHMETTERLINGSPFAD LUNGERN ▲ 102
ÜBER DEN SCHLIERENGRAT ▲ 103

GLEITSCHIRMFLIEGEN 104

NIEDERBAUEN ▲ 106

SPORTKLETTERN 108

SEEWEG ▲ 114
PARKPLATZ ▲ 116
CHÄPPELIWAND ▲ 120
NEIENSTEINE ▲ 122
GOSSALP ▲ 124
SCHLUCHT SCHWANDFLUH ▲ 126
RISLETEN ▲ 128
KLEWENALP ▲ 130
RIVELLA ▲ 132
TELLI ▲ 136
BUBIWÄNDLI ▲ 140
ZÄCKÄNÄSCHT ▲ 142
POLIZEIPOSTEN ▲ 146
BURGFLUEH ▲ 150
SCHÜTZENHAUS ▲ 151
CHLI MELCHAA ▲ 152
LUNGERN ▲ 154
SILBERMINÄ ▲ 156
GOLDGRÜÄBÄ ▲ 158
CHNEBEL ▲ 161
FLÜELIBALMDOSSÄ ▲ 162
STEPFEN ▲ 164
GOLDGRUÄBÄ ▲ 158
FRUTT «BONISTOCK» ▲ 168
BERGSTATION MELCHSEE-FRUTT ▲ 172
BARGLEN SCHIBEN KLETTERGARTEN ▲ 174
MATTALPPLATTE ▲ 176
MATTHORN SÜD ▲ 178

KLETTERN MEHRSEILLÄNGEN 181

MARIENHÖHE ▲ 182
GURUPLATTE ▲ 186
GEISSPLATTE – SCHWALMIS ▲ 190
«DASSSSS» ▲ 192
OFEN ▲ 194
CHESELEN ▲ 206
BRÜNIG HAUPT NORDGRAT ▲ 212
BARGLEN SÜDWAND ▲ 214
HOHMAD SILBER DISTEL ▲ 216
GROSS HOHMAD «EINSAME WEGE» ▲ 218
GALTIGENTÜRME ▲ 220
HOLZWANGLFUE ▲ 222
RUESSIGRAT ▲ 224
ROSSFLUE ▲ 226
HÖCH SCHILD ▲ 228

CANYONING 230

ISITALERBACH ▲ 232
CHOLTALBACH ▲ 234
CHLI SCHLIEREN ▲ 236
GROSSE MELCHAA ▲ 238
TUMMLI ▲ 240

SKI ALPIN 250

GITSCHENEN ▲ 246
KLEWENALP-STOCKHÜTTE ▲ 247
MELCHSEE-FRUTT ▲ 248
MÖRLIALP ▲ 249
LANGIS GLAUBENBERG ▲ 250
LUNGERN TURREN SCHÖNBÜEL ▲ 252

FREERIDE 256

KLEWENALP-STOCKHÜTTE ▲ 258
MELCHSEE-FRUTT ▲ 262

SKI- UND SNOWBOARDTOUREN 267

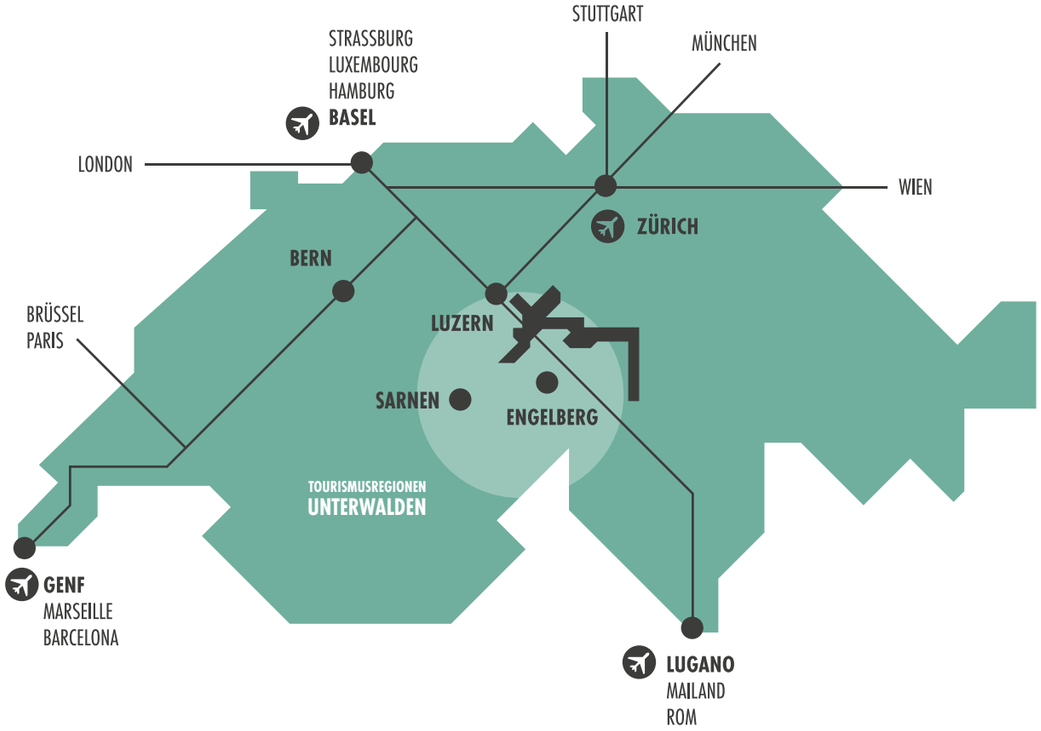
NIEDERBAUEN 1923 M.Ü.M. ▲ 272
GLATTIGRAT 2191 M.Ü.M. ▲ 274
BRISEN 2404 M.Ü.M. ▲ 276
BUOCHSERHORN 1806 M.Ü.M. ▲ 278
MUSENALP 1741 M.Ü.M. ▲ 280
SCHWALMIS 2446 M.Ü.M. ▲ 282
RISETENSTOCK 2290 M.Ü.M. ▲ 284
HEITLIBERG 1778 M.Ü.M. ▲ 286
ÄCHERLI // ARVIGRAT ▲ 290
STOREGGPASS – WIDDERFELD – NÜNALPHORN ▲ 292
HUETSTOCK 2676 M.Ü.M. ▲ 296
HANGHORN // ROTSANDNOLLEN ▲ 300
ABGSCHÜTZ 2263 M.Ü.M. ▲ 301
BARGLEN SCHIBEN ▲ 302
FIKENLOCH // GRAUSTOCK // SCHAFBERG ▲ 304
GIPFEL // GÜPFI ▲ 306
WIDDERFELD 2071 M.Ü.M. ▲ 308
ROSSFLUE 2081 M.Ü.M. ▲ 309
HÖCH GUMME 2204 M.Ü.M. ▲ 310
JÄNZI 1738 M.Ü.M. ▲ 312
FÜRSTEIN 2040 M.Ü.M. ▲ 313

SCHNEESCHUHTOUREN 314

GITSCHENEN ▲ 321
KLEWENALP-STOCKHÜTTE ▲ 322
NIEDERBAUEN 1923 M.Ü.M. ▲ 324
NIEDERRICKENBACH ▲ 326
RUNDTOUR BONISTOCK ▲ 328
ABGSCHÜTZ 2263 M.Ü.M. ▲ 330
GRAUSTOCK 2540 M.Ü.M. ▲ 331
RÜTIALP ▲ 332
JÄNZI PANORAMA TRAIL ▲ 334
LANGIS RICKHUBEL ▲ 335
MERLISEELI – IWI KAPELLE ▲ 336
BRÜNIGPASS – OBERBRÜNIG – LUNGERN ▲ 337
TURREN SCHÖNBÜEL ▲ 338

EISKLETTERN 340

ISENTHAL ▲ 342
LUNGERN ▲ 344
KERNS ▲ 346
ÄLGGIALP ▲ 348



EINLEITUNG

Hintergrund und Philosophie

Die beiden Urkantone Ob- und Nidwalden ergeben das Gebiet Unterwalden und liegen geografisch nicht nur im Herzen der Schweizer Alpen, sondern auch tief in den Herzen der Autoren dieses Gebietsführers. Hier herrscht im Winter wie im Sommer sanfter Bergtourismus.
Aufgewachsen in der Region, lernten wir das Gebiet auf vielen Entdeckungstouren in all seinen Facetten kennen. Die steilen Täler, die imposanten Felswände und die endlosen Wander- und Bikewege laden zu Abenteuern in der Natur ein. All diese Erlebnisse wollen wir euch mit ansprechenden Bildern und Karten ein Stück näherbringen, denn viele kennen die Möglichkeiten an Outdooraktivitäten noch nicht vollständig.

Zum Gebrauch

Die erste Ausgabe des «Unterwaldner Outdoor Guide» wurde anhand der Ausfertigung des «Engelberg Outdoor Guide» erstellt. Gleiches Konzept, anderes Perimeter. Das Buch soll eine Kombination zwischen Bildband und Tourenführer sein. Bewusst werden komplizierte Routenbeschriebe weggelassen, dafür exakte Karten und Skizzen präsentiert. Die vorgestellten Touren stellen eine Auswahl dar und sind nicht vollständig. Sie wurden nach dem Geschmack der Autoren selektioniert und aufgearbeitet. Es erklärt sich von selbst, dass es noch viel mehr Unentdecktes in unserer Region gibt.

Standort und Anreise

Unterwalden ist der Name des Gebietes, das aus den beiden Schweizer Kantonen Ob- & Nidwalden besteht. Herrlich eingebettet in schöne Voralpengipfel hoch über dem Vierwaldstättersee ist es aus allen Himmelsrichtungen sehr einfach erreichbar.
Dank der modernen Infrastruktur und der öffentlichen Verkehrsmittel sind alle Ortschaften mit Bus und Zug, und vom Flughafen Zürich in maximal nur zwei Stunden erreichbar. Auch die Autobahnachse A2 Luzern-Gotthard sowie die wichtige Verbindungsstrasse Luzern-Brünig führt durch die beiden Kantone.

INTRODUCTION

Background and philosophy

The two original cantons Ob- & Nidwalden combine to form the region Unterwalden and are not only geographically in the heart of the Swiss Alps, but also in the hearts of the authors of this local guide. Light mountain tourism flourishes here both in winter and in summer.

While growing up in this region, we learned to know it and all its facets during many discovery tours. The steep valleys, the imposing rock faces and the many hiking and biking trails invite you to adventures in nature. We want to bring you a closer look at all these experiences with appealing pictures and maps, for many do not yet know all the possible outdoor activities.

How to use this book

The first issue of the «Unterwaldner Outdoor Guide» has been made as a counterpart to the «Engelberg Outdoor Guide». Same concept, different area. The book aims to be a combination of picture book and tour guide. Complicated route descriptions have purposefully been omitted and replaced with detailed maps and sketches. The introduced tours are merely a selection and not complete. They have been chosen and presented according to the tastes of the authors. It is a matter of course that much of our region remains as of yet undiscovered.

Location and how to reach it

Unterwalden is the name of the region that consists of the two Swiss cantons Ob- & Nidwalden. It is magnificently situated between beautiful pre-alpine peaks high above Lake Lucerne and easily reached from all cardinal directions.

Thanks to the modern infrastructure and the public transport network all local communities can be reached via bus and train, in just two hours at most from Zurich airport. The motorway A2 Lucerne-Gotthard and the important connecting road Lucerne-Brünig are also pass through the two cantons.

EIN PRODUKT VON

PRIME
Your Time

GESTALTET VON

GRAFIKBÜRO
KREATIV HANG

IMPRESSUM

Autoren

Der Gebietsführer über die Tourismusregionen in Unterwalden wurde nach der Idee der Prime Mountain Sports GmbH in Engelberg erstellt. «Prime» ist ein junges und modernes Unternehmen, welches u.a. die Förderung des Tourismus in unserer Region anstrebt.

Daniel Perret:
«Als Bergführer, Familienvater und begeisterter Sportler will ich unsere Region und ihre Schönheit vielen Touristen zeigen können. Somit erhoffe ich mir eine Steigerung an Übernachtungen und geführten Touren in und rund um Unterwalden. Das Buch soll nicht perfekt sein, aber zum Träumen und Entdecken anregen.»

Jan Käslin:
«Als begeisterter Nidwaldner Bergsportler möchte ich vor allem den Einheimischen zeigen, dass unsere schöne Heimat sehr viel zu bieten hat. Es ist nicht immer nötig ins ferne Ausland zu reisen, um neue Sportarten kennen zu lernen und Abenteuer zu erleben. Vor allem nicht, wenn man einen so tollen «Spielplatz» vor der Haustür hat.»

Dario Küffer:
«Im hektischen Alltag spielen Erholung und Ausgleich eine immer wichtigere Rolle. Als Mountainbike-Guide und Skilehrer in Ausbildung möchte ich den nationalen und internationalen Gästen die Schönheiten der Region näher bringen. Die Bilder und Texte in diesem Buch sollen motivieren, neue Orte und allenfalls auch neue Sportarten zu entdecken und darin einen geeigneten Ausgleich zum Alltag zu finden.»

PRIME-Team:
Nur dank der Hilfe verschiedener weiteren «Autoren» konnte das Projekt realisiert werden. Ein spezielles Dankeschön an all diese Personen! (siehe unten)

Formelles

Text und Inhalt: Daniel Perret // Jan Käslin // Dario Küffer // Tourismus Obwalden // Denise Rohrer // Baba Nordheim // Christian und Vreni Perret
Grafik und Design: Petra Hurschler, www.kreativhang.ch
Kartenquelle: Bundesamt für Landestopografie
Reproduziert mit Bewilligung von swisstopo (BAT170052)
ISBN Nr.: 978-3-033-06530-7
1. Auflage: 2017 // 1000 Exemplare
Danke an: Hans Ettlin // Niklaus Kretz // René Fischer // Paul Käslin // Aline Hug // Cornelia Burch // Erich Anderhalden // Oskar Enander // Fredrik Nordheim // Peter Murer // Rene Matter // Donat Bischof // Christian & Vreni Perret
Finanzielle Unterstützung: Obwalden Tourismus // Arena Sport Buochs // Sportbahnen Melchsee Frutt // Stöckli Sport // Peak Bergsport // Niederrickenbach Bahn // Lungern-Turren-Bahn AG // Pilgerhaus Maria-Rickenbach // Bergrestaurant Niederbauen // Flugschule Emmetten und Titlis // ZB Zentralbahnen AG

MOUNTAINBIKE

Allgemein

Der Mountainbike-Tourismus wird in Ob- und Nidwalden nicht so stark gefördert wie man dies von anderen Tourismusdestinationen kennt. Es gibt nur wenige ausgeschilderte Mountainbiketouren, welche vor allem in der Region Emmetten-Seelisberg in Nidwalden zu finden sind. Doch auch der restliche Teil der beiden Kantone hat einige schöne Touren zu bieten – sie wurden durch Mund-zu-Mund-Propaganda unter den Mountainbikern weitererzählt. Andere wiederum sind immer noch Geheimtipps. Eines hat die Auswahl der folgenden Mountainbiketouren gemeinsam: Sie alle überzeugen mit einem hohen Spassfaktor in den Abfahrten und bieten traumhaftes Panorama auf Seen und Berge.

Generally

The Mountain bike tourism is not as heavily supported in Ob- and Nidwalden as is otherwise conventional in tourism centres. There are only a few signposted mountain bike tours, which can mostly be found in the region Emmetten-Seelisberg in Nidwalden. However, the rest of the two cantons also offers some beautiful tours – they have been repeated from mouth to mouth among mountain bikers. Others are still insider tips. All mountain bike tours have one thing in common: they all delight with a high fun factor during runs and offer a beautiful panorama of lakes and mountains.

Vorschau

Im kommenden Kapitel stellen wir ausgewählte Cross-Country Touren in den Kantonen Ob- und Nidwalden vor. Einige dieser Touren können mithilfe einer Bahn abgekürzt werden und sind somit auch für Enduro-Fahrer interessant. Da die meisten Strecken auf Wanderwegen verlaufen, bitten wir um Einhaltung des Mountainbike Codex, welcher auf der nächsten Seite aufgelistet ist.

Preview

In the following chapter, we present chosen cross-country tours in the cantons of Ob- and Nidwalden. Some of these trips can be cut short via a railway and is as such also of interest to Enduro riders. As most of these tracks are run on hiking trails, we ask for the adherence of the mountain bike codex, which is listed on the next page.

Bike Codex

- **Fahre nur auf bestehenden Wegen**
  Bleibe auf bestehenden Wegen und fahre nie querfeldein. Die Natur dankt es dir!
- **Sei rücksichtsvoll und gewähre Vortritt**
  Kündige deine Vorbeifahrt frühzeitig mit deiner Stimme oder Glocke an, um andere Wegbenutzer nicht zu erschrecken. Reduziere die Geschwindigkeit beim Überholen oder Kreuzen und halte nötigenfalls an.
- **Nimm Rücksicht auf Tiere**
  Wildtiere bedürfen besonderer Rücksichtnahme. Siehst du ein Tier, halte an und warte, bis es sich in Sicherheit bringen konnte. Bike möglichst nicht in der Dämmerung oder Dunkelheit. Schliesse Weidezäune immer und fahre bei Bauernhöfen langsam.
- **Hinterlasse keine Spuren**
  Bremse möglichst nicht mit blockierten Rädern, da dies das Auftreten von Erosion begünstigt.
- **Rechne mit Unvorhergesehenem**
  Fahre immer konzentriert und kontrolliert. Passe deine Geschwindigkeit der jeweiligen Situation an. Du musst jederzeit auf Sichtweite anhalten können – auch in nicht einsehbaren Passagen.
- **Fahre auf Nummer sicher**
  Prüfe und pflege deine Ausrüstung. Nimm genügend Flüssigkeit und Nahrung mit. Schätze deine Fähigkeiten richtig ein.

Bike Codex

- **Drive only on existing routes**
  Do not drive across open fields and stay on existing paths, to not damage the natural environment.
- **Be considerate and grant priority**
  Signal your passing early to others on the trail by using your voice or bell, so you don't frighten them. Reduce your speed when overtaking or crossing and stop if necessary.
- **Watch out for animals**
  Wild animals require special consideration. If you see an animal, stop and wait until it can get to safety. Do not bike in twilight or darkness, when possible. Close gates behind you and always ride slowly around farms.
- **Leave no traces**
  Do not brake with locked wheels, as this promotes and accelerates the occurrence of erosion.
- **Expect the unexpected**
  Ride in a focused and controlled manner. Adjust your speed to the situation. You must always be able to stop within sight distance – even in bad visibility sections.
- **Ride on the safe side**
  Check and maintain your equipment. Always carry enough liquids and food. Evaluate yourself fairly.

Legende

Route Asphaltstrasse
Route Kies-/Forstweg
Route Singletrail

Icon key

route asphalt
route gravelroad
route singletrail

Schwierigkeitsskala Single-Trail Skala

GRAD	BESCHREIBUNG	WEGBESCHAFFENHEIT	HINDERNISSE	GEFÄLLE	KURVEN	FAHRTECHNIK
S0	So beschreibt einen Weg, welcher keine besonderen Schwierigkeiten aufweist. Dies sind meistens flüssige Wald- und Wiesenwege auf griffigen Naturböden oder verfestigter Schotter. Stufen, Felsen oder Wurzelpassagen sind nicht zu erwarten. Das Gefälle des Weges ist leicht bis mässig, die Kurven sind weitläufig.	Fester und griffiger Untergrund	Keine Hindernisse	Leicht bis mässig	Weit	Kein besonderes fahrtechnisches Können nötig
S1	Auf einem mit S1 beschriebenen Weg muss man bereits kleinere Hindernisse wie flache Wurzeln und kleine Steine erwarten. Sehr häufig sind vereinzelte Wasserrinnen und Erosionsschäden Grund für den erhöhten Schwierigkeitsgrad, der Untergrund kann teilweise auch nicht verfestigt sein. Das Gefälle beträgt maximal 40 % bzw. 22 °. Spitzkehren sind nicht zu erwarten.	Loserer Untergrund möglich, kleine Wurzeln und Steine	Kleine Hindernisse, Wasserrinnen, Erosionsschäden	< 40 % // 22 °	Eng	Fahrtechnische Grundkenntnisse nötig, Hindernisse können überrollt werden
S2	Im Schwierigkeitsgrad 2 muss man mit grösseren Wurzeln und Steinen rechnen. Der Boden ist häufig nicht verfestigt. Stufen und flache Treppen sind zu erwarten. Oftmals kommen enge Kurven vor, die Steilheit beträgt passagenweise bis zu 70 % bzw. 35 °.	Untergrund meist nicht verfestigt, grössere Wurzeln und Steine	Flache Absätze und Treppen	< 70 % // 35 °	leichte Spitzkehren	Fortgeschrittene Fahrtechnik nötig
S3	Verblockte Singletrails mit vielen grösseren Felsbrocken und / oder Wurzelpassagen gehören zur Kategorie S3. Hohe Stufen, Spitzkehren und kniffelige Schrägfahrten kommen oft vor, entspannte Rollabschnitte werden selten. Häufig ist auch mit rutschigem Untergrund und losem Geröll zu rechnen, Steilheiten über 70 % bzw. 35 ° sind keine Seltenheit.	Verblockt, viele grosse Wurzeln / Felsen. Rutschiger Untergrund, loses Geröll	Hohe Absätze	> 70 % // 35 °	enge Spitzkehren	Sehr gute Bike-Beherrschung nötig
S4	S4 beschreibt sehr steile und stark verblockte Singletrails mit großen Felsbrocken und / oder anspruchsvollen Wurzelpassagen, dazwischen häufig loses Geröll. Extreme Steilrampen, enge Spitzkehren und Stufen, bei denen das Kettenblatt unweigerlich aufsetzt, kommen im 4. Grad häufig vor.	Verblockt, viele grosse Wurzeln / Felsen. Rutschiger Untergrund, loses Geröll	Steilrampen, kaum fahrbare Absätze	> 70 % // 35 °	Ösenartige Spitzkehren	Perfekte Bike-Beherrschung mit Trial-Techniken nötig, wie das Versetzen des Hinterrades in Spitzkehren
S5	Der Schwierigkeitsgrad S5 wird charakterisiert durch blockartiges Gelände mit Gegenanstiegen, Geröllfeldern und Erdrutschen, ösenartigen Spitzkehren, mehreren hohen, direkt aufeinanderfolgenden Absätzen und Hindernissen wie umgefallenen Bäumen – alles oft in extremer Steilheit. Wenn überhaupt ist wenig Auslauf bzw. Bremsweg vorhanden. Hindernisse müssen z. T. in Kombination bewältigt werden.	Verblockt mit Gegenanstiegen. Rutschiger Untergrund, loses Geröll. Der Weg ist eher ein Wandersteig	Steilrampen, kaum fahrbare Absätze in Kombination	>>70 % // 35 °	Ösenartige Spitzkehren mit Hindernissen	Exzellente Beherrschung spezieller Trial-Techniken nötig, das Versetzen des Vorder- u. Hinterrades ist nur eingeschränkt möglich

BIKEARENA EMMETTEN

BELLA VISTA

Anstrengender Biketrail hoch über dem Vierwaldstättersee — Christian Perret — Lukas Stöckli

S1

Zeitdauer: 2 – 3 h

8.3 km
480 hm

Beste Jahreszeit:
Mai – Oktober

750 m.ü.M.
1150 m.ü.M.

Die kurze Tour für sportliche Familien

Diese Tour ist für den sportlichen Biker, der am Morgen richtig wach werden oder abends den Puls nochmals steigen lassen möchte. Die Bella Vista Route eignet sich für Familien mit bikegewohnten Kindern ab dem Schulalter. Auf der relativ kurzen Strecke findet man alles, was das Bikerherz begehrt.

Route
Emmetten – Rotifluh – Hammen – Emmetten.

Anmerkungen
Bei der Durchfahrt durch die Ferienhaussiedlung Rotifluh und die Bauernhöfe bitte auf die Privatsphäre der Anwohner Rücksicht nehmen. Variante: Mit der Waldibahn auf die Rotifluh.

The short tour for athletic families

These tours are meant for the athletic biker who wants to wake up in the morning or get the pulse going one more time in the evening. The Bella Vista route is suitable for families with children that are used to biking from school age onwards. The short track contains everything that the biker heart demands.

Comments
Respect privacy of the local residents while passing Rotifluh and all the farms. Alternative: Take the Waldibahn to the Rotifluh.

BIKEARENA EMMETTEN

CHOLTAL

Über schnelle Wiesen ins Choltal — Christian Perret

S2

4 h

13.2 km
725 hm

Mai – Oktober

750 m.ü.M.
1400 m.ü.M.

Für den anspruchsvollen Biker

Mit der Gondelbahn oder auf der asphaltierten, stetig steigenden Strasse gelangst du zur Stockhütte. Auf dem gut ausgebauten Kiesweg geht es weiter, der Route 922 folgend, Richtung Schwalmisflanke, wo die technisch anspruchsvolle Abfahrt ins romantische Choltal folgt. Hier können die technischen Fahrkünste auf Herz und Nieren getestet werden. Der Choltalbach bietet nach der anspruchsvollen Abfahrt einige Picknickplätze zum Verweilen. Auf der Strasse (Achtung Gegenverkehr) führt der Weg wieder zurück zum Mietcenter.

Route
Emmetten – Stockhütte – Choltal – Emmetten.

Anmerkungen
Variante: Mit der Bahn auf die Stockhütte.

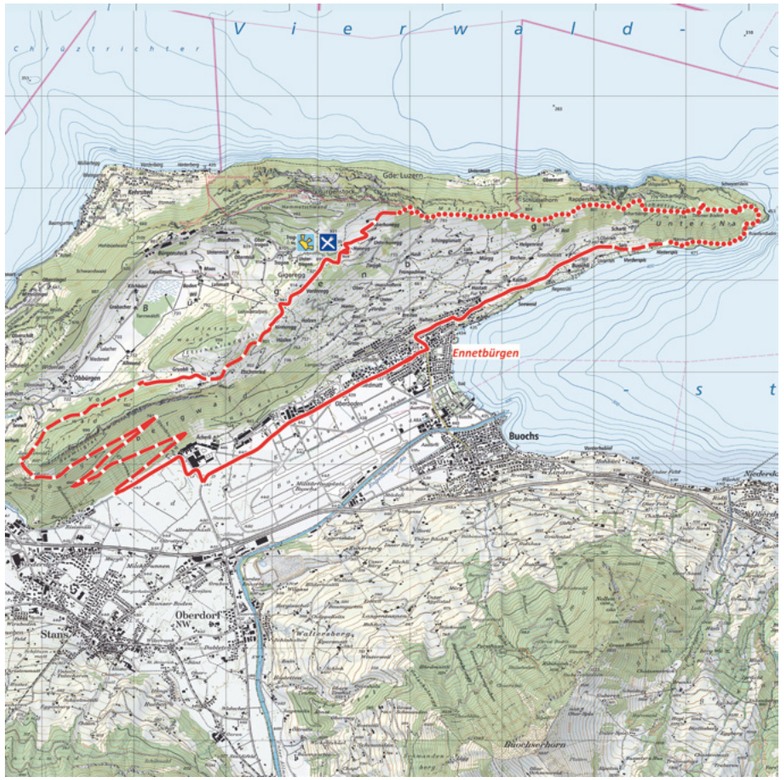
For the ambitious singletrail biker

You will reach the starting cabin via the asphalt-covered rising road or with the gondola cableway. You will then follow the route 922 on a gravel path in the direction of Schwalmisflanke, where the technically demanding descent into the romantic «Chol» valley follows. Here the technical driving skills can be put to the test. The «Choltal» brook offers some picnic locations for a short stay. The road (please mind oncoming traffic) leads back to the rental centre.

Comments
Alternative: With the gondola up to Stockhütte.

BÜRGENSTOCK

NAS



S2

2.5 – 3 h

12 km
650 hm

Mai – Oktober

435 m.ü.M.
950 m.ü.M.

Singletrail mit hohem Spassfaktor

Diese Tour bietet alles, was das Mountainbikerherz begehrt: flowige und technische Abfahrten, knackige Gegenanstiege und wunderschöne Aussicht auf den Vierwaldstättersee. Der Trail startet etwas oberhalb des Hotels Honegg und führt der Flanke des Bürgenstocks entlang bis ans Ende der Nas, von wo man gemütlich dem See entlang nach Ennetbürgen zurückpedalt. Definitiv eines der Highlights in Nidwalden.

Anmerkungen
Vor der Kapelle St. Jost den Wanderweg nach links verlassen und später nach dem Drehkreuz den Wanderweg nach rechts verlassen. So minimiert man die Gehpassagen!

Singletrail with a high fun factor

This tour provides everything a mountainbiker's heart desires. Descents with some flow but also technical parts, ascents and beautiful scenery over Lake Lucerne. The trail starts a bit above Villa Honegg and follows the shoulder of Bürgenstock down to the lake, from where on one pedals back to Ennetbürgen along the lake. Definitely one of the highlights in Nidwalden.

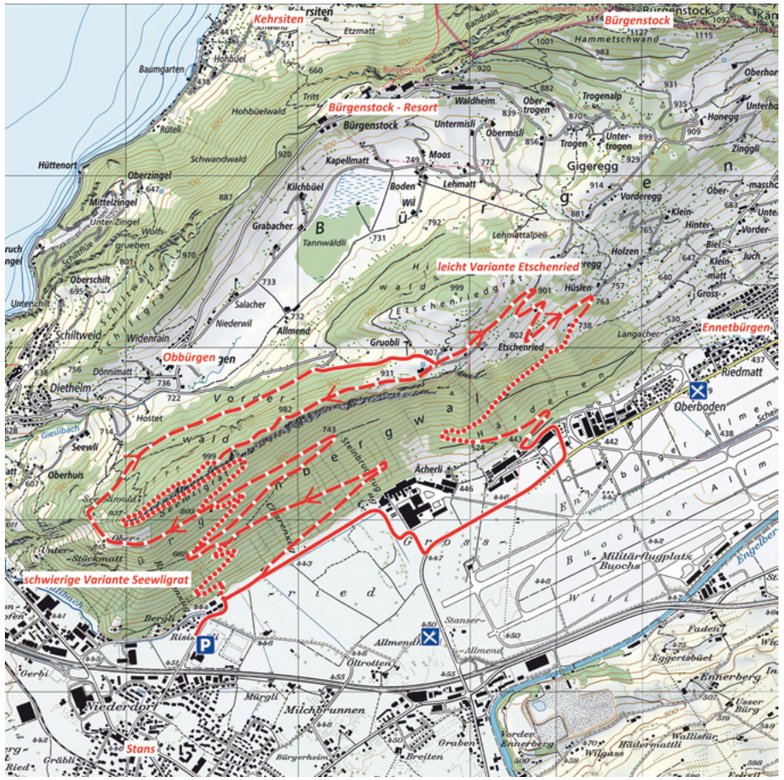
Comments
Leave the normal hiking path to the left, a few metres before the St. Jost chapel and later leave the hiking path to right after the baffle gate. This minimizes the walking passages.

Mit Blick Richtung Ennetbürgen

Christian Perret

BÜRGENSTOCK

SEEWLIGRAT ETSCHENRIED



S2 – S3

2.5 – 3 h

14 km
620 hm

Mai – Oktober

435 m.ü.M.
1000 m.ü.M.

Rassige Feierabendtour

Nach dem angenehmen Aufstieg auf der Schotterstrasse im Wald folgen zum Schluss einige kurze steile Passagen über den Seewligrat. Nach einem spassigen Einstieg in die Abfahrt führt der Trail unter der Felswand am Bürgenstock entlang, wo man zum Teil um die Bäume herumzirkeln muss. Der Rest des Trails setzt sich aus Spitzkehren, technisch anspruchsvollen, aber auch flowigen Passagen zusammen. Die einfachere Alternative über die Etschenried bietet auch für weniger geübte MountainbikerInnen eine angenehme Abfahrt.

Anmerkungen
Die Abfahrt über Etschenried kann von technisch versierten MountainbikerInnen auch als Aufstieg benutzt werden.

Racy after-work tour

After a comfortable ascent on the gravel road in the forest follow some short steep passages over the Seewligrat. After a fun entry in the descent the trail follows beneath the rock face at Bürgenstock, this passage is a bit tricky and one needs to curl around some trees. The rest of the trail consists of sharp turns, technically demanding but also flow passages. The easier alternative over Etschenried provides a comfortable descent for less experienced mountainbiker.

Comments
Technically advanced riders can use the downhill over Etschenried as an uphill as well.

Mit Aussicht auf den See und den ewigen Schnee

Christian Perret

BERGWANDERN

Allgemein

Das Wanderwegnetz in Ob- und Nidwalden scheint endlos zu sein – fast jeder Berg und jeder Gipfel ist über einen Wanderweg erreichbar. Viele kleine Seilbahnen erschliessen entlegene Orte und ermöglichen schöne Wanderungen in höhergelegene Gebiete. Oft trifft man auf Alphütten und Bergrestaurants, die einen mit lokalen Köstlichkeiten verwöhnen oder Alpkäse und frische Butter zum Verkauf anbieten. Auf den Berggipfeln scheint man auf der Schwelle zwischen dem Flachland und den Alpen – es bietet sich immer ein abwechslungsreiches Panorama mit den Seen und dem offenen Mittelland auf der einen Seite, und den immer höher werdenden Bergen auf der anderen Seite.

Generally

The footpath network in Ob- and Nidwalden seems to be endless – almost every mountain and peak can be reached on a hiking trail. Many smaller cableways connect outlying regions and make beautiful hiking tours through elevated positions possible. One often discounts alp cabins and mountain restaurants that will spoil one with local delicacies or offer alp cheeses and fresh butter for sale. One will appear on the mountain peaks on the border between the plains and the alps – this presents a constantly changing panorama of lakes and open central land on one side and the constantly rising mountains on the other.

Vorschau

In diesem Kapitel wird eine Auswahl von Wanderungen in Ob- und Nidwalden vorgestellt, es gibt jedoch noch viele andere Möglichkeiten. Weitere Wanderideen findet man bei den jeweiligen Bergbahnen, auf Wanderkarten oder in den SAC-Wanderführern.

Preview

This chapter will present a selection of hiking tours in Ob- and Nidwalden, but there are many other possibilities available. Further hiking ideas can be found at the individual cable railways, on hiking maps or in the SAC hiking guides.

Legende

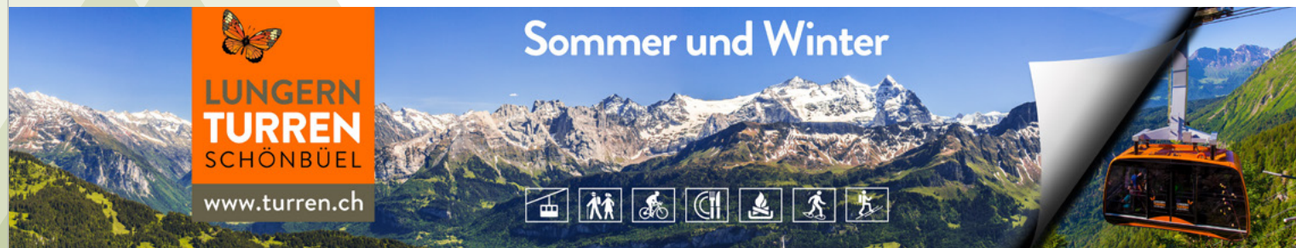
- Vorgeschlagene Route auf Strasse
- Vorgeschlagene Route Kiesweg
- Vorgeschlagene Route Wanderweg

Keys

- proposed route on street
- proposed route small way
- path

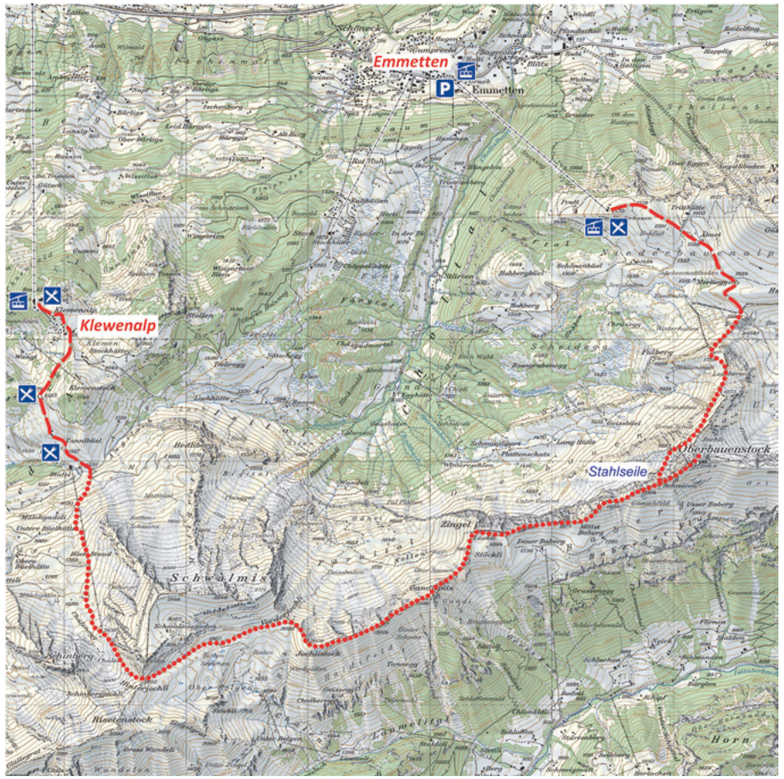
Schwierigkeiten SAC Skala Berg- und Alpinwandern

GRAD	WEG // GELÄNDE	ANFORDERUNGEN	BEISPIEL
T1 WANDERN	Weg gut gebahnt. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert. Absturzgefahr kann bei normalen Verhalten weitgehend ausgeschlossen werden. Falls nach SWW-Normen markiert: Gelb.	Keine, auch mit Turnschuhen geeignet. Orientierung problemlos, in der Regel auch ohne Karte möglich.	Bärenweg Isenthal
T2 BERGWANDERN	Weg mit durchgehendem Trassee. Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen. Falls nach SWW-Normen markiert: Weiss-Rot-Weiss.	Etwas Trittsicherheit. Trekkingschuhe sind empfehlenswert. (Elementares Orientierungsvermögen)	Mundartweg Isenthal
T3 ANSPRUCHSVOLLES BERGWANDERN	Weg am Boden nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröllflächen, weglose Schrofen. Weiss-Rot-Weiss markiert.	Gute Trittsicherheit. Gute Trekkingschuhe. Durchschnittliches Orientierungsvermögen. Elementare alpine Erfahrung.	Wildbeobachtungspfad Niederbauen
T4 ALPINWANDERN	Wegspur nicht zwingend vorhanden. An gewissen Stellen braucht es die Hände zum Vorwärtskommen. Gelände bereits recht exponiert, heikle Grashalden, Schrofen, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen. Falls nach SWW-Normen markiert: Weiss-Blau-Weiss.	Vertrautheit mit exponiertem Gelände. Stabile Trekkingschuhe. Gewisse Geländebeurteilung und gutes Orientierungsvermögen. Alpine Erfahrung. Bei Wettersturz kann ein Rückzug schwierig werden.	Gitzitritt Buochserhorn
T5 ANSPRUCHSVOLLES ALPINWANDERN	Oft weglos. Einzelne einfache Kletterstellen. Exponiert, anspruchsvolles Gelände, steile Schrofen. Apere Gletscher und Firnfelder mit Ausrutschgefahr. Falls markiert: Weiss-Blau-Weiss.	Bergschuhe. Sichere Geländebeurteilung und sehr gutes Orientierungsvermögen. Gute Alpinerfahrung und im hochalpinen Gelände. Elementare Kenntnisse im Umgang mit Pickel und Seil.	Hahnen Engelberg
T6 SCHWIERIGES ALPINWANDERN	Meist weglos. Kletterstellen bis II. Häufig sehr exponiert. Heikles Schrofengelände. Apere Gletscher mit erhöhter Ausrutschgefahr. Meist nicht markiert.	Ausgezeichnetes Orientierungsvermögen. Ausgereifte Alpinerfahrung und Vertrautheit im Umgang mit alpintechischen Hilfsmitteln.	Wiss-Tritt Bannalp



EMMETTEN

OBERBAUEN – GANDI – SCHWALMIS



T4

5.5 h

14 km
1050 hm

Mai – Oktober

1525 m.ü.M.
2117 m.ü.M.

Trittsicherheit erforderlich

Hoch über dem Vierwaldstättersee

Der Voralpen Grat zwischen Jochlistock und Oberbauen ist eine lange, aber landschaftlich sehr lohnende Tour. Der mit Stahlseilen ausgestattete Wegabschnitt «Schwiren» verleiht der Tour etwas an Würze.

Anmerkungen
Auf der Nordseite des Oberbauenstocks ist im Frühling noch mit Schneefeldern zu rechnen.

Route
Niederbauen – Oberbauen – Zingel – Hinterjochli – Tannibüel – Klewenalp.

High above Lake Lucerne

The pre-alpine ridge between «Jochlistock» and «Oberbauen» is a long but scenic tour. On the part «Schwiren», which is equipped with steel ropes (T4), you will enjoy some exposed extra moments.

Comments
On the north side of the Oberbauenstock snow can be expected even in spring.

Auf dem Grat unterwegs zum Schwalmis

Christian Perret Vreni Perret

Spannendes Faltengebirge

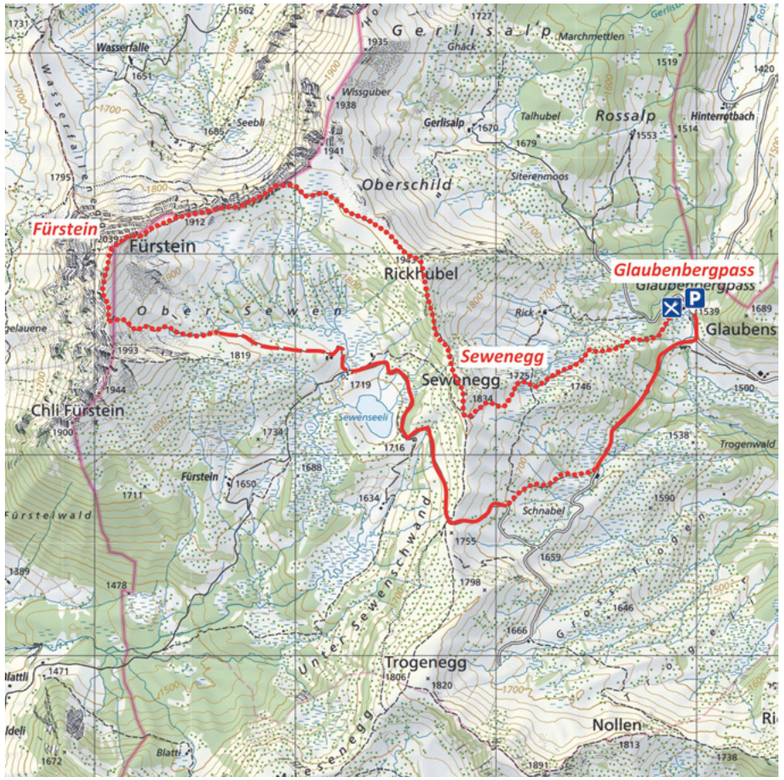
Christian Perret

Christian Perret

Packende Aussicht vom Stansterhorn

Christian Perret

GLAUBENBERG – SEEWENSEELI – FÜRSTEIN



T2

3.5 h

9 km
624 hm

Mai – Oktober

1530 m.ü.M.
2039 m.ü.M.

Der bekannte Geheimtipp

Das Sewenseeli auf dem Glaubenberg ist ein echter Geheimtipp. Das Seeli befindet sich zwischen Ober Sewen und Unter Sewen in der Nähe von Sarnen. Ein Abstecher auf einer Wanderung lohnt sich auf jeden Fall. Über einen breiten Kiesweg erreicht man das hübsche Sewenseeli, anschliessend die kleine Kapelle bei Ober Sewen auf 1717 m.ü.M. Das Seewenseeli mit der Kapelle lädt förmlich zu einer kleinen Pause ein. Ab dem Seewenseeli beginnt der Anstieg zum Fürstein. Dieser ist ein beliebtes Ziel für Wanderer und Tourenskifahrer. Auf dem Fürstein wartet eine herrliche Rundsicht.

Route
Glaubenbergpass – Sewenseeli – Fürstein – Rickhubel – Sewenegg – Glaubenbergpass.

The known secret tip

The Sewenseeli on the Glaubensberg is a true secret tip. This little lake is between «Ober Sewen» and «Unter Sewen» in close proximity to Sarnen. A side-trip during the hike is truly worth it. A wide gravel path will let you reach the picturesque Sewenseeli, with a visit to small chapel at «Ober Sewen» at 1717 metres above sea level. The Seewenseeli with the chapel formally invites you to a small break. After Seewenseeli begins the ascent towards Fürstein. It is a popular destination for hikers and skiing tourists. A beautiful panoramic view awaits on the Fürstein.

Auf dem Weg zum Fürstein mit Titlis, Reissend Nollen und Wendenstöcken im Hintergrund

Isabelle Ruckli

SPORTKLETTERN

Allgemein

Sei es für den ambitionierten Sportkletterer, den genussvollen Feierabendkletterer oder Familien mit Kindern: in Unterwalden findest du bestimmt für jeden Geschmack eine passende Felswand. Der grosse Klassiker für den Breitensportkletterer findest du auf der Melchsee-Frutt. Über 170 Routen warten auf Wiederholer!

Generally

Whether for the ambitious sports climber, the classic after work climber or families with children: in Unterwalden you will for shure find a suitable wall for every taste. One oft the hot spots you find at Melchsee - Frutt. More than 170 routes are waiting for you!

Weiterführende Infos & Kletterkurse

- **SAC Kletterführer Zentralschweizer Voralpen NO & SW**
  Urs Lötscher
- **Plaisir & Extrem OST**
  Sandro Von Känel
- **www.bergfuehrer-engelberg.ch**
  Lokale Bergführer Engelberg

Further information & climbing courses

- **SAC climbing guide Central Switzerland Voralpen NO & SW**
  Urs Lötscher
- **Plaisir & Extrem OST**
  Sandro Von Känel
- **www.engelbergmountainguide.ch**
  Local mountain guides Engelberg

Legende

- Route
- Zu- od. Abstieg
- Zeitangabe
- Stand
- Bohrhaken (nicht immer eingetragen)

Key

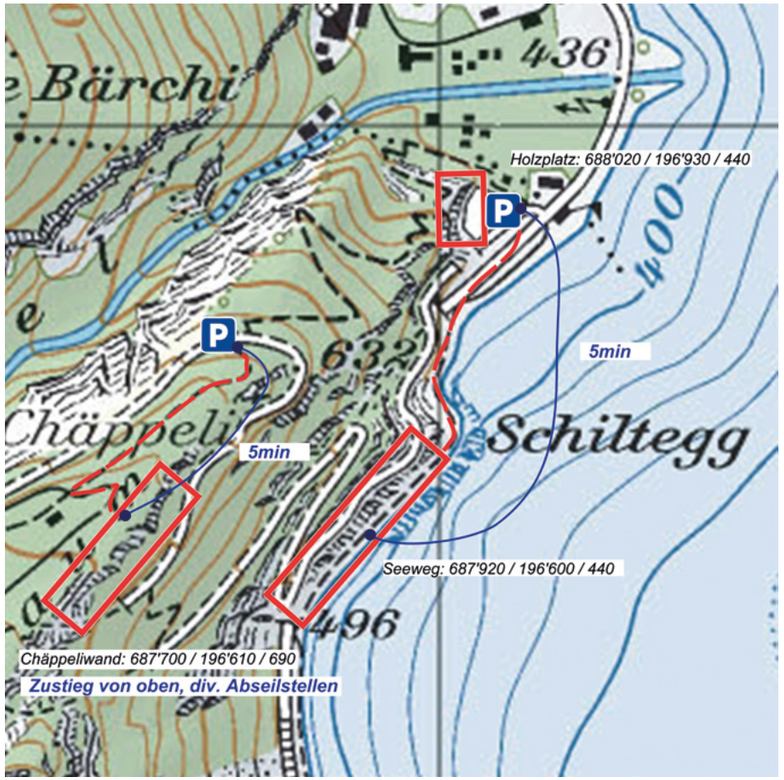
- climbing route
- de- or ascent
- time
- stand
- bolt

Schwierigkeiten Klettern

GRAD	BESCHREIBUNG	UIAA	BEISPIELE
3a (A–C) LEICHT	Zwischensicherungen an exponierten Stellen empfehlenswert. Senkrechte Stellen oder gutgriffige Überhänge verlangen bereits Kraftaufwand.	III	Selten in Klettergärten
4a (A–C) WENIG SCHWIERIG	Erhebliche Klettererfahrung notwendig. Längere Kletterstellen erfordern meist mehrere Zwischensicherungen.	IV⁺	Melchsee Frutt, Bonistock
5a (A–C) ZIEMLICH SCHWIERIG	Zunehmende Anzahl der Zwischensicherungen ist die Regel. Erhöhte Anforderungen an körperliche Voraussetzungen, Klettertechnik und Erfahrung. Lange hochalpine Routen im Schwierigkeitsgrad V zählen bereits zu den ganz grossen Unternehmungen in den Alpen.	V⁺	Normaler Hallenkletterer
6a (A–C) SCHWIERIG	Die Kletterei erfordert überdurchschnittliches Können und guten Trainingsstand. Grosse Ausgesetztheit, oft verbunden mit kleinen Standplätzen. Passagen dieser Schwierigkeit können in der Regel nur bei guten Bedingungen bezwungen werden.	VI⁺	Polizeisposten Sarnen
7a (A–C) SEHR SCHWIERIG	Ein durch gesteigertes Training und verbesserte Ausrüstung erreichter Schwierigkeitsgrad. Auch sehr gute Kletterer benötigen ein an die Gesteinsart angepasstes Training, um Passagen dieser Schwierigkeit sturzfrei zu meistern. Neben akrobatischem Klettervermögen ist das Beherrschen ausgefeilter Sicherungstechnik unerlässlich.	IX⁺	Klettergarten Lungern u.a.
8a (A–C) AUSSERORDENTLICH SCHWIERIG	Eine verbale Definition ist hier nicht möglich. Es handelt sich um eine weitere Steigerung der zu bewältigenden Schwierigkeiten, die an das Kletterkönnen und die physische wie auch psychische Leistungsfähigkeit immer höhere Anforderungen stellen.	XI	Bubiwändli, Zäckennäscht u.a.
9a (A–C) ABARTIG SCHWIERIG	Wenn du dies klettern kannst, gehörst du zu den Besten der Welt. Viel Spass beim Training!		

ISLETEN

PARKPLATZ



5b–8a

10 sek

10–40 m

E

ganzes Jahr

435 m.ü.M.

Länge vom Seil aufpassen!

Zustieg ahoj!

Direkt über dem Parkplatz (Gebühren bezahlen empfohlen) steht die gelbliche Felswand. Der Fels ist etwas gewöhnungsbedürftig, da z.T. etwas schmierig. Schöne Strukturen, Risse, Verschneidungen, Kamine, Platten- und Wandkletterei – hier findet jeder etwas. Vor allem die Routen «Bolero», «Marauder» und «Karima» (erste 7a im Kanton Uri) überzeugen durchaus!

Anmerkungen
60 m Seil, 12 Expresse (70 m Seil für ganze Wand)

Approach ahoy!

The yellowy rock face is situated directly above the parking lot (paying the charges is recommended). The rock takes a bit getting used to, as it is a bit slippery in places. Beautiful structure, cracks, intersections, chimneys, slab climbing and wall climbing – there is something here for everyone. Especially the routes «Bolero», «Marauder» and «Karima» (the first 7a in the canton of Uri) are sure to satisfy!

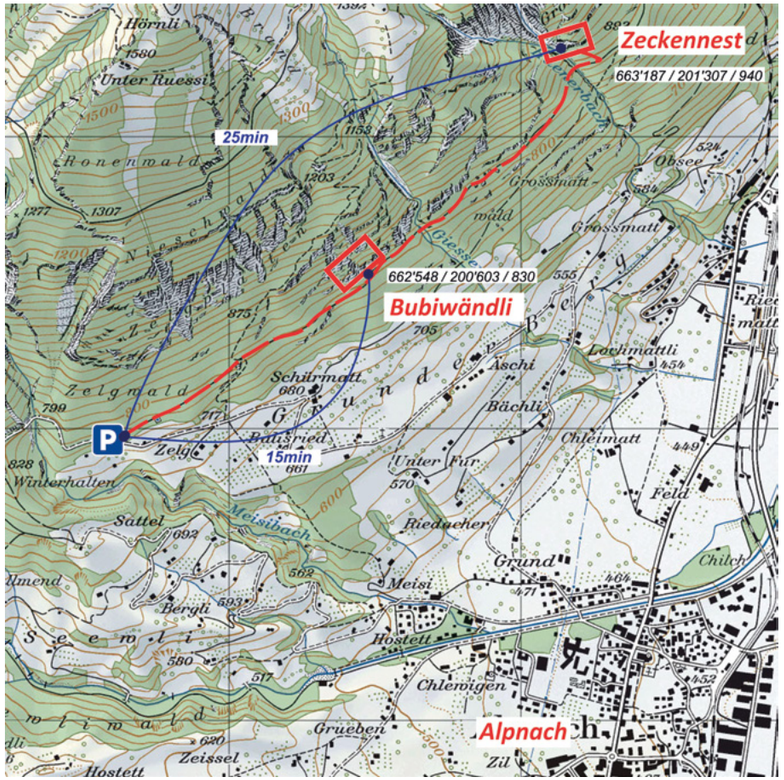
Comment
60 m rope, 12 expresses (70 m rope for the entire rock face)

Spannende Farben des Felses in der Route «Stachelschwein»

Oskar Enander Donat Bischof

ALPNACH

ZÄCKÄNÄSCHT



6b – 8b⁺

20 min

20 – 25 m

SW

März – November

840 m.ü.M.

Ultra steil!

Die athletische Kletterei im stark überhängenden unteren Sektor des Zäckänäschts lässt kaum zu wünschen übrig, vorausgesetzt man beherrscht die entsprechenden Schwierigkeiten! Die Routen bleiben hier bis auf die Ausstiege selbst bei Regen trocken. Im oberen Sektor des Zäckännäschts sind die Routen deutlich weniger steil und schwierig.

Ultra steep!

The athletic climb of the strongly overhung lower sector of the «Zäckänäscht» leaves little left to wish for, provided that one can master the appropriate difficulty levels! The routes here stay dry even during rains, excepting the exits. The upper sector of the Zäckännäscht has distinctly less steep and difficult routes.

Steile Kletterei im Dach vom «Zäckänäscht»

Oskar Enander Donat Bischof

KLETTERN MEHRSEILLÄNGEN

Allgemein

Hier findest du viele schöne Merhseillängen Klettertouren in oft tiefen Lagen. So kann man auch lange noch Klettern, wenn in den hohen Lagen schon Schnee liegt.
Gebiete wie der «Ofen» oder «Cheselen» im Melchtal sind weit über die Kantonsgrenzen bekannt.

Generally

Many fantastic multi-rope length climbing tours are to be found here, often in lower altitudes. As such one can continue climbing here when higher altitudes already see snow.
Regions such as the «Ofen» or «Cheselen» in Melchtal are known far beyond the borders of the canton.

Weiterführende Infos & geführte Touren

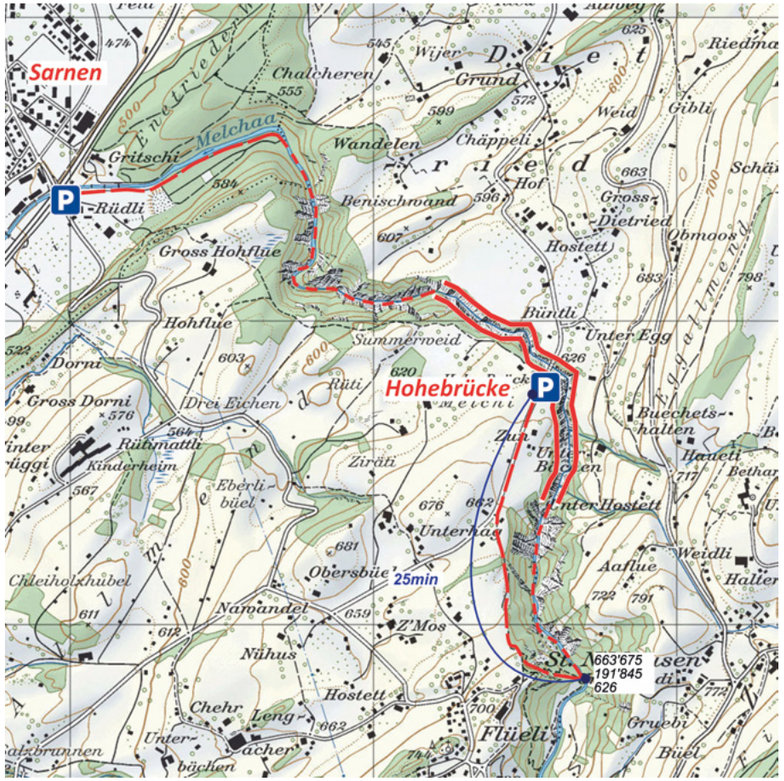
- **SAC Kletterführer Zentralschweizer Voralpen NO & SW**
  Urs Lötscher
- **Plaisir «Extrem» & Plasir OST**
  Sandro Von Känel
- **www.bergfuehrer-engelberg.ch**
  Lokale Bergführer Engelberg

More information & guided tours

- **SAC climing guide Central Switzerland Voralpen NO & SW**
  Urs Lötscher
- **Plaisir & Extrem OST**
  Sandro Von Känel
- **www.engelbergmountainguide.ch**
  Local mountain guides Engelberg

SARNEN

GROSSE MELCHAA



2.5//4

2 – 3 h

2.7 km
140 hm

NO

Juni – November

626 m.ü.M.
486 m.ü.M.

Achtung Stauwehr!

Die tiefe Schlucht!

Eine eindrückliche und tiefe Schlucht in grauem Kalk. Die Grosse Melchaa führt immer relativ viel und schönes, türkisfarbenes Wasser. Die Route ist technisch nicht anspruchsvoll, aber Liebhaber von tiefen Schluchten werden erfreut sein und das spezielle Ambiente schätzen.

Anmerkungen
Unbedingt an- & abmelden beim Pikettdienst vom EWO: +41 41 666 51 03. Picketnummer ist 24 Std. besetzt und es können von dort aus automatische Spülungen verhindert werden.

The deep canyon!

An impressive gorge of grey limestone, through wich runs an abundant and turquoise waterflow. This route is not technical, but lovers of depths will be delighted and will appreciate its peaceful and typically Swiss surroundings. Beware of the flow in its drops and logjams.

Comments
Be sure to log in and out at the pick-up service of EWO: +41 41 666 51 03. Picket number is occupied 24 hours and it can be prevented from automatic rinses from there.

Christian Perret

GITSCHENEN

Das Gitschenenbähnli und der Skilift

blau

2 km Pisten

978 m.ü.M.
1565 m.ü.M.

Ende November – März

Klein aber fein!

Dieses kleine, familiäre Skigebiet ist etwas ganz Besonderes und besteht aus einer Gondelbahn und einem Skilift. Die Pisten sind stets gut präpariert, es gibt aber auch zahlreiche Varianten abseits der Piste. Für die Kinder gibt es eine Anfängerpiste. Zudem steht eine präparierte Langlaufloipe und ein Rundweg für Schneeschuhwanderungen zur Verfügung. Am Skilift-Kiosk gibt es Getränke sowie Snacks und warme, kleine Imbisse. Für grössere Gruppen wird der Skilift nach Absprache auch ausserhalb der Betriebszeiten in Betrieb genommen. Ebenfalls einen Abstecher Wert ist das Berggasthaus Gitschenen. Je nach Schneeverhältnissen ist eine Talabfahrt nach St. Jakob möglich.

Anmerkungen
Allein schon die Anfahrt ins Isenthal entweder per Privatauto oder Postauto ist einen Ausflug Wert.

Small but excellent!

This small, familial skiing region is something very special and consists of a cableway and a ski lift. The slopes are always well prepped, but there are also many variations away from the slopes. There is a beginner slope for the kids. In addition there is a prepared cross-country ski trail and a circuit path for snowshoe hiking. The ski lift kiosk offers snacks, drinks and small warm meals. After consultation the ski lifts may be kept in service even after normal working times for bigger groups. Also worth a visit is the «Berggasthaus Gitschenen». Depending on the snow conditions a tour down to St. Jakob is possible.

KLEWENALP – STOCKHÜTTE

Mit wunderschönem Blick auf den Vierwaldstättersee

Christian Perret

blau–schwarz

40 km Pisten

460 m.ü.M.
2000 m.ü.M.

W // N // E

Dezember – März

Hoch über dem Vierwaldstättersee

Die beiden Bergbahnen ab Beckenried und Emmetten erschliessen ein Gebiet von 40 km sorgfältig präparierter Pisten verschiedener Schwierigkeitsstufen. Einzigartig ist das Panorama über den Vierwaldstättersee, bis weit hinaus ins Mittelland. Die gemütlichen Berggasthäuser und Schneebars verwöhnen ihre Gäste mit kulinarischen Leckereien.

Anmerkungen
Das Skigebeit ist ab Engelberg mit dem Auto in 30 Minuten zu erreichen. Die Talstationen in Beckenried und Emmetten befinden sich nahe an der Autobahn A2 Luzern-Chiasso, Ausfahrt Beckenried.

High above Lake Lucerne

Two ropeways from Beckenried and from Emmetten serve for accessability of an area of 40 km carefully groomed slopes of various difficulties. The panorama of Lake Lucerne with a view far into the swiss midland is unique. The comfortable mountain guest houses and snow bars indulge their guests with culinary delights.

Comments
The ski area is easily accessible from Engelberg by car in 30 minutes. The bottom stations of Beckenried and Emmetten are situated close to the highway A2 Luzern-Chiasso, exit Beckenried.

Oskar Enander

Oskar Enander Johan Jonsson

BECKENRIED

MUSENALP 1741 M.Ü.M.

ZS

1.5 – 2 h

600 hm

N // E // SE

Januar – März

1150 m.ü.M.
1741 m.ü.M.

Super Abfahrt wenn Schnee bis nach Beckenried liegt

Die Zusatzrunde

Die Musenalp als Skitour eignet sich optimal als Zusatzschleife nach einer Tour im Brisengebiet, als eigenständige Tour oder als Abendskitour für all diejenigen, die nach einem Schneefall nicht bis zum Wochenende warten können.

Anmerkungen
Die Strasse von Beckenried bis zum Parkplatz Schwändi ist nicht immer Schnee geräumt. Evtl. werden Schneeketten benötigt.

Route
Vom Parkplatz Schwändi der Strasse zur Steinstössi folgen. Richtung Süden zur Bärenfalle, weiter über Stahltreppen und flaches Gelände hinauf zur Musenalp. Vom Gipfel über Winterhalten und Trutmanigs zurück zum Parkplatz.

The supplementary round

The «Musenalp» as a ski tour is ideal as an additional loop after a tour in the «Brisen» area, as an independent tour or as an adventure trip after work for those who can not wait until the weekend after a snowfall.

Comments
The road from «Beckenried» to the parking place is not always snow cleared. Maybe you need snow chains.

«Sprung in den Vierwaldstättersee» in der Abfahrt nach Beckenried. Die Schweden – Die spinnen

Bård Gundersen Johan Jonsson

EISKLETTERN

Allgemein

Sofern die Temperaturen genügend sinken und nicht jedes Wochenende der Föhn weht, kann man in den steilen Seitentobel und Täler an tollen Eisfällen klettern. Einen Ausflug nach Kerns oder Lungern bei kalten Temperaturen ist auf jeden Fall lohnend!

Generally

If the temperatures drop enough and not every weekend blows the hair dryer, you can climb in the steep Seitentobel and valleys on great ice falls. A trip to Kerns or Lungern in cold temperatures is definitely worthwhile!

Weiterführende Infos & Eiskletterkurse

- **HOT ICE WEST**
  Urs Odermatt
- **www.bergfuehrer-engelberg.ch**
  Lokale Bergführer Engelberg
- **www.paedi-roethlin.ch**
  Lokaler Bergführer und Eiskletter Crack

Further infomation & climbing courses

- **HOT ICE WEST**
  Urs Odermatt
- **www.engelbergmountainguide.ch**
  Local mountain guides Engelberg
- **www.paedi-roethlin.ch**
  Local Mountainguide and king of ice-climbing

Legende

- Route
- Zu- od. Abstieg
- Zeitangabe
- Stand
- Bohrhaken (nicht immer eingetragen)

Key

- climing route
- de- or ascent
- time
- stand
- bolt

Walker Raffael

ÄLGGIALP

WI4

1 h

110 m

N

Dezember – März

1040 m.ü.M.

Kaltes Herz der Schweiz

Nur wenig nördlich vom Mittelpunkt der Schweiz auf der Älggialp findet man ein schöner Wasserfall. Dank der nordseitigen Ausrichtung, hat er wohl trotz seiner relativ tiefen Lage oft Eis. Im Eisfall selber können verschiedene Linien mit 2-3 Seillängen geklettert werden.

Cold heart of Switzerland

Only a few meters north of the center of Switzerland on the «Älggialp», you will find a beautiful waterfall. Thanks to the north-facing orientation, it often has ice despite its relatively low position. In the icefall itself, various lines with 2-3 pitches can be climbed.

Älggialp

NAME	CHLI ÄLGGI
SCHWIERIGKEIT	ca. WI4
LÄNGE	ca. 3 SL
1. BEGEHUNG	Markus Burch, Hampi und Kollegen
MATERIAL	2 x 50 m
BEMERKUNG	Zustieg am besten mit den Skis